

Naruto Lovestory

von Jana

online unter:

<https://www.testedich.de/fanfiktions/animes-mangas-comics-zeichn>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Eine kleine Itachi Lovestory:)

Es geht darum wie Ai, ihre (mehr oder weniger) Familie bei Akatsuki findet!

Viel Spaß!

Kapitel 1

Itachi Lovestory

(Kurze Einleitung in der Einleitung ;D Das ist meine zweite Lovestory, bitte gebt ein ernstes Feedback ! Ich weiche sehr von Naruto ab, aber das sollte nicht weiter stören! ;) Diese Story, wird etwas kürzer)

Einleitung:

Ich heiße Ai. Ich bin 1.50 groß. (Oder eher klein: P) Ich habe schulterlange knallrote Haare und himmelblaue Augen. Ich wurde in einem kleinen Dorf geboren das jetzt nicht mehr existiert. Es wurde von Sunanins zerstört. Alle wurden getötet. Ich hatte Glück denn ich war im Wald spielen. Nun bin ich ganz allein. Als das passierte war ich 10. Jetzt bin ich 18 und habe es verkraftet. Seitdem lebe ich im Wald. Ich habe keine Hütte oder so, nein ich schlafe auf Bäumen. Ich bin schlank, schon Mager, weil ich nur Früchte esse. Ich habe große Weibliche Rundungen die ich mit meinen Klamotten umspiele, ich möchte das Männer auf mein Inneres achten. (Fragt euch nicht wo ich die Klamotten herbekomme: D!) Also, ich laufe gerade durch den Wald und jetzt fängt die Geschichte an  Viel Spaß!

Kapitel 1

Ich ging gerade durch den Wald, als mir zwei Personen in einen schwarzen Mantel mit roten Wolken darauf entgegen kamen. Der eine sah aus wie ein Fisch, der andere hatte schwarze lange Haare und schwarze Augen. ?Hallo.? Sagte ich lächelnd. Die beiden blieben stehen und guckten mich verwundert an. ?Du weißt nicht wer wir sind oder?? fragte der Fisch. Ich guckte ihn stirnrunzelnd an. Der andere lächelte schief. Eigentlich war der Ja schon ganz süß. Dann zog der Fisch ein Schwert von seinem Rücken. Durch mein Kekkei Genkai erkannte ich ihn als Kisame. Der andere heißt Itachi. ?Wir wollen nicht kämpfen Kisame.? Sagte Itachi. ?Das wird aber lustig.? Sagte er und holt mit seinem Schwert aus. Ich konzentrierte Chakra in meiner Hand und hielt das Schwert auf. Durch mein Kekkei Genkai, zog mir das Schwert auch kein Chakra ab. Kisame guckte erstaunt und packte sein Schwert wieder auf sein Rücken. ?Wie machst du das?? fragte er mich. ?Trottel.? Sagte Itachi. Ich musste kichern, was Itachi leicht lächeln ließ. ?Hast du Interesse an Akatsuki?? fragte mich Itachi. Ich zuckte mit den Schultern. ?Was muss ich dafür machen?? fragte ich. ?Du musst kämpfen.? Antwortete Kisame. ?Okay.? Sagte ich lächelnd. ?Müsst ihr mich jetzt nicht irgendwie unerwartet K.O schlagen und dann zu eurem Hauptquartier bringen oder so?? fragte ich Augen verdrehend. ?Haha. Schlau bist du auch noch! Den Weg darfst du ruhig sehen.? Sagte Kisame. Itachi verdrehte die Augen. ?Wie lange brauchen wir?? fragte ich stirnrunzelnd. ?Wenn wir gehen 10 Minuten. Wenn du dich unserm Tempo anpasst 1 Minute.? Sagte Kisame. ?Was machen wir?? fragte ich weiter. Kisame wollte gerade antworten. ?Wir gehen.? Sagte Itachi. Kisame nickte. Ich ging los. ?Falsche Richtung.? Sagte Itachi lachend. Ich blieb stehen seufzte und drehte mich um. Die beiden liefen neben mir her. ?Wie heißt du eigentlich?? fragte mich Kisame neugierig. ?Ai.? Sagte ich knapp. ?Wie alt bist du? Du siehst ja nicht älter als 16 aus.? Sagte Kisame lachend. Ich warf ihm einen zornigen Blick zu. ?18.? Zischte ich. Er lachte. ?Du bist nie im Leben 18.? Sagte er. Ich guckte ihn an. ?Doch.? Sagte ich lächelnd. Er nickte.

Itachi guckte mich auch an. Unsere Blicke trafen sich und ich schaute schnell nach vorne. ?Wie alt ihr?? fragte ich beiläufig. ?Ich bin 32.? Sagte Kisame. ?21.? Sagte Itachi und lächelte mich an. Ich lächelte zurück. Dann guckte ich nach vorne. ?Wir sind da.? Sagte Kisame. Ich runzelte die Stirn. Itachi nahm meine Hand. ?Wieso nimmst du ihre Hand? Ich find sie süßer.? Sagte Kisame schmollend. Itachi schaute ihn Stirnrunzelnd an. ?Okay, ich überlass sie dir.? Sagte er lachend. Ich guckte zwischen den beiden hin und her. Wir gingen durch eine unsichtbare Wand und standen vor einem großen Haus. Itachi ließ langsam meine Hand los. ?Wow.? Sagte ich lächelnd. Wir gingen in das Haus und kamen in eine große Halle. Links war eine Tür und am Ende des Raumes. ?Wir führen dich zum Leader. Er wird entscheiden, ob du bleibst.? Sagte Itachi. Ich nickte und folgte ihm. Wir gingen durch die gegenüberliegende Tür und kamen in einen länglichen Raum mit vielen Türen. ?Was passiert wenn er mich nicht nimmt.? Fragte ich. ?Er wird dich töten.? Sagte Kisame. Ich zuckte mit den Schultern. ?Okay.? Sagte ich. Es war mir relativ egal. Was hatte ich zu verlieren? Die beiden guckten mich komisch an. ?Wie kann dich das so kalt lassen?? fragte mich Itachi. ?Ich habe nichts zu verlieren.? Antwortete ich lässig. Er nickte. Dann klopfen wir an einer Tür. Ein Typ mit orangenem Haar öffnete sie. ?Kommt rein.? Sagte er. Wir gingen in ein großes Büro. Kisame und Itachi setzten sich auf zwei Stühle. Ich stand da, weil kann anderer Stuhl mehr frei war. Dann zog mich Itachi auf seinen Schoß und umfasste meine Hüfte. Ich guckte in stirnrunzelnd an. Er lächelte nur. ?Wer ist das?? meldete der Typ, den ich als Pain erkannte. ?Das ist Ai. Wir haben sie im Wald getroffen. Sie hat große Fähigkeiten.? Sagte Kisame. Pain nickte. ?Kisame trommel alle zusammen. Deidara soll gegen sie kämpfen.? Sagte Pain. ?Pain. Ich glaube sie ist stärker als Deidara. Ich hätte Hidan gegen sie kämpfen lassen. Aber danach bräuchte sie Schutz.? Sagte Itachi. Pain nickte und winkte Kisame raus. ?Itachi, sie wird bei dir und Hidan im Zimmer schlafen, ich weiß, es wird gefährlich. Pass gut auf sie auf.? Sagte Pain und winkte uns auch weg. Wir standen auf und er hielt eine Hand immer noch um meine Hüfte. Dann gingen wir raus und ein paar Schritte weiter. ?Er vertraut dir. Du wirst hier bleiben, egal wie der Kampf ausgeht. Nimm acht auf seine Sense und lass dich nicht beleidigen.? Sagte er lächelnd. Ich nickte. ?Bist du bereit?? fragte er und drückte mich näher an sich. Ich nickte. Dann gingen wir durch eine große Tür. Nun standen wir in einer Arena. Auf der Tribüne standen viele Leute. In der Mitte der Arena stand ein großer Typ mit weißen Haaren. Es war Hidan. Wir gingen zu ihm hin. ?Was n das für eine kleine Schla**e!?! fragte er lautstark zu Itachi. ?Sei still.? Sagte er nur wütend. ?Okay, seid ihr beide bereit?? fragte er und ging von uns weg. Wir beide nickten. ? Ai, tu ihm nicht zu Dolle weh.? Sagte Itachi und zwinkerte mir zu. Hidan knurrte nur böse. Dann lief er mit seiner Sense auf mich zu und schlug zu. Ich konzentrierte Chakra in meine Hände, die nun hart wie Stahl waren und werte sie ab und schlug zu. Er flog rücklings gegen die Wand. ?Arr, du schei* Bit*h!?! schrie er mich an. Ich lächelte nur schief.

Kapitel 2

Kapitel 2.

Er stand auf und lächelte auch. ?Denkst du das war s? Ich werde dich meinem Gott opfern!? sagte er grimmig. ?Ich habe vor dir und deinem Jashin keine Angst.? Sagte ich Augen verdrehend. ?Woher kennst du Jashin?? fragte er mich. ?Ich bin doch nicht blöd, das steht auf deiner dummen Kette da!? zischte ich ihn an. ?Gut Bit*h, gut!? sagte er lachend. ?Dann kannst du ja mein nächstes Opfer sein.? Sagte er. Ich lachte. ?Das glaubst du doch selbst nicht.? Sagte ich weiter lachend. In der Zeit in der wir redeten, habe ich einen Doppelgänger, hinter ihn platziert. Ich lächelte und warf einen Shuriken auf ihn zu. Er wich aus und lief genau in meinen Doppelgänger. Dieser hielt ihn nun gekonnt fest. ?Wer opfert denn heute wen hier?? sagte ich schief lächelnd. ?Du Bit*h lass mich los!? schrie er mich an. Dann auf einmal bekam ich keine Luft mehr. Ich fasste mir an den Hals, aber da war nichts. Dann löste sich mein Doppelgänger auf, weil ich mich nicht mehr konzentrierte. Hidan lief auf mich zu und traf mich mit seiner Sense. Ich knallte gegen die Wand und bekam immer noch keine Luft, außerdem fing mein Arm an zu bluten. Ich versuchte mich zu räuspern aber es ging nicht. ?Was hat die kleine Schl***e denn?? fragte er mich grinsend. Dann endlich bekam ich wieder Luft. Ich atmete ganz oft tief ein und aus und rutschte an der Wand runter. Ich schloss meine Augen und ließ meinen Hals los. Dann wendete ich mein anderes Kekkei Genkai an, ja ich habe mehrere! Ich ließ die Zeit für alle außer mir anhalten und rappelte mich auf. Für Itachi ließ ich sie auch weiter laufen. Er schaute sich um. ?Das ist ja . Gruselig.? Sagte er lächelnd. Ich nickte. Dann benutzte ich mein Feuelement und schoss Kugeln auf Hidan zu. Er konnte sich nicht selbständig bewegen, also traf ich ihn genau ins Schwarze. Dann traf ich ihn noch mit meiner Wasser Attacke und formte das Wasser zu Eis. Nun war er in einem Eisblock eingefangen. Dann ließ ich die Zeit weiter laufen. Ich hatte kaum noch Chakra und setzte mich hin. ?Der kommt da nicht raus.? Sagte ich meine Schläfen massierend. Itachi ging zum Eisblock. ?Außerdem, hält er es da nicht mehr lange drinnen aus.? Fügte ich hinzu. Itachi nickte. ?Ai hat gewonnen.? Sagte er zu Pain. Alle jubelten. Ich ließ Hidan wieder auftauen und er legte sich keuchend auf die Erde. ?Schl***e!? rief er mir zu. Alle außer Pain verschwanden in der Tür. Pain kam zu uns herunter. ?Ai, du solltest dich untersuchen lassen.? Sagte Itachi und berührte meinen Arm. Ich schüttelte den Kopf. ?Ist doch halb so wild.? Sagte ich lächelnd. Er guckte zweifelnd. Pain hoch Hidan hoch. ?Gute Leistung.? Sagte er lächelnd und verschwand. ?Und mit dem bin ich in einem Zimmer?? fragte ich Augen verdrehend. ?Keine Angst, ich beschütze dich.? Sagte er lächelnd. Ich lachte. ?Hast du Hunger?? fragte er mich auf dem Weg nach draußen. ?Ja.? Log ich. Er nickte. Er führte mich in einen großen runden Raum. Es saßen schon alle da außer Hidan. Ich setzte mich neben Itachi auf einen freien Stuhl und guckte in gespannte Gesichter. Ich wurde leicht rot und guckte auf den Tisch. ?Noch nie eine Frau gesehen?? fragte Itachi die anderen. ?Doch, aber noch nie so eine hübsche.? Hörte ich eine Stimme aus der Küche. Ich drehte mich um und sah eine Frau mit einem Topf reinkommen. Sie zwinkerte mir zu. Ich erkannte sie als Konan. Sie stellte den Topf auf den Tisch und tat jedem etwas in eine Schüssel. Es war Suppe. Wir aßen alle stumm ohne irgendein Wort zu verlieren. Bevor alle fertig

waren, gingen Itachi und ich schon raus und in unser Zimmer. ?Hier stehen nur 2 Betten.? Stellte ich Itachi nickte. ?Es macht dir doch sicherlich nichts aus.? Sagte er neckend. Ich schüttelte den Kopf. ?Besser als auf der Erde zu schlafen.? Sagte ich. Er nickte. Ich schmiss mich aufs Bett. Es war sehr weich und ich könnte sofort einschlafen. Itachi setzte sich neben mich und schaute aus dem Fenster. Dann kam Hidan rein. Er warf mir einen tödlichen Blick zu. Ich runzelte die Stirn. ?Was macht die Bit**h denn hier?? fragte er wütend. ?Sie wohnt jetzt hier.? Sagte Itachi. ?Ich gehe mich bei Pain beschweren.? Sagte er, ging aus der Tür und knallte sie zu. ?Trottel.? Murmelte Itachi. Ich nickte. Dann ging ich zu einem Schrank und machte ihn auf. Dort lagen meine Klamotten drinnen. ?Ich gehe duschen.? Sagte ich nahm ein paar Sachen und verschwand im Bad. Ich bin ein Kaltduscher und stellte die Dusche auch auf die niedrigste Temperatur. Ich brauchte 5 Minuten, trocknete mich ab, schlüpfte in meine Unterwäsche, meine Schlafshorts und in ein Bauchfreies Schlaftop und ging ins Zimmer. Hidan war wieder da und sah sehr wütend aus. Er feilte seine Sense und guckte mich dabei wütend an. Itachi musterte mich und als unsere Blicke uns trafen wurde er leicht rot. Ich guckte aus dem Fenster. Es war Vollmond. Ich liebe den Mond. Er ist so schön. Itachi ging neben mir vorbei ins Bad. Ich setzte mich auf sein Bett. ?Schl***e.? sagte Hidan. ?Was ist dein Problem?? murmelte ich. ?Du.? Sagte Hidan knapp. Ich nickte. Dann kam Itachi aus dem Bad, nur in Jogginghose. Wow. Sein Körper. Hammer! Ich wurde rot und guckte schnell aus dem Fenster. Dann ging Hidan ins Bad. Pain kam dann herein. ?Kommt bitte runter. Ich muss euch jemanden vorstellen.? Sagte er und verschwand wieder. Hidan hatte das gehört, kam in Boxershorts aus dem Bad und ging aus der Tür. Itachi sah meinen Blick und fing an zu lachen. ?Was? Das ist ekelhaft!?' sagte ich lachend und zeigte dahin, wo eben Hidan noch stand. Er nickte und musste sich zurückhalten nicht noch einmal zu lachen. Sein Lachen ist ja total süß!

Kapitel 3

Kapitel 3

Wir gingen durch den langen Flur. Seine Hand um meine Hüfte. Ich muss bestimmt knallrot sein. Macht ihm das Spaß? Oder empfindet er was für mich? Hmm Das glaube ich nicht. Wir waren so nah aneinander. Ich spürte seine Wärme. Dann gingen wir in einen großen Raum rein. Dort waren schon alle und schauten auf ein Pult. Dort standen Pain und eine Frau, die sich ziemlich knapp angezogen hat. Sie lächelte Itachi zu und zwinkerte. Ich schaute zu ihm. Er schaute sie an. Ich nahm seine Hand von meiner Hüfte und verschränkte meine Arme vor meinem Körper. Ich hasse die! Bestimmt steht Itachi auf so welche. Ich musste meine Tränen zurückhalten. ?Das ist Minako. Sie wird hier bleiben. Sie kommt aus Sunagakure.? Sagte Pain. Sunagakure. Ihr Dorf hat meins ausradiert. Ich was soll ich machen. Ich kochte vor Wut. Ich stellte mich dann neben Konan. ?Ihr könnt wieder gehen.? Sagte Pain. Konan lächelte mich an. ?Kann ich kurz mit dir reden?? fragte ich sie. Sie nickte. Wir gingen in einen großen runden Raum. Es war eine Bibliothek. ?Ist alles okay?? fragte sie mich. Ich schüttelte den Kopf und brach in Tränen aus. Sie ging geschockt zu mir. ?Was ist denn los?? fragte sie und nahm mich in den Arm. ?Es ist diese Minako sie nimmt mir Itachi weg und ich bin ganz alleine und ich i-ihr Dorf h-hat meinen Clan a-ausgelöscht! I-ich bin so .. I-ich möchte nicht mehr bei I-i ? weiter kam ich nicht. Ich musste zu Dolle weinen. Sie drückte mich nun fester und packte mich an der Schulter. ?Itachi steht nicht auf Frauen wie Minako. Außerdem, ich glaube dass er dich mag und du bist nicht alleine. Alle hier sind deine Freunde. Alles wird gut!/? sagte sie aber ging nicht auf meinen Clan ein. Naja sie hat mich aufgemuntert. Er mag mich. ?Danke K-Konan.? Sagte ich und umarmte sich noch einmal. Dann nahm sie mich an die Hand und ging mit mir bis vor mein Zimmer. ?Schlaf gut süße.? Sagte sie und küsste mich auf die Stirn. Weiter runter kam sie wohl nicht. Ich wollte gerade die Tür öffnen, da sah ich Minako am anderen Ende des Ganges. Sie guckte mich an und ging auf mich zu. Kurz vor mir blieb sie stehen. ?Wie heißt du?? fragte sie stirnrunzelnd. ?Ai.? Sagte ich knapp. Sie lachte. ?Was für ein bescheuerter Name!/? sagte sie und lachte weiter. Ich runzelte die Stirn. ?Was willst du?? fragte ich sie. ?Ich wollte eigentlich zu diesem schwarzhaarigen Typen. Kannst du mir sagen in welchem Zimmer der ist?? fragte sie mich schief lächelnd. ?Ganz bestimmt nicht.? Murmelte ich und ging in das Zimmer. ?Sch****e!/? sagte sie und ging weg. Ich seufzte einmal. Itachi guckte mich an und Hidan schlief schon. ?Wo warst du?? fragte er mich. ?Habe noch ein bisschen mit Konan gequatscht.? Sagte ich und runzelte die Stirn. ?Wieso?? fragte ich und setzte mich neben ihn. ?Nur so.? murmelte er. Ich musste lächeln. Er mag mich. Dann legte ich mich hin und gähnte einmal. Er legte sich neben mich und guckte mich an. ?Gute Nacht.? Sagte ich und schloss die Augen. ?Nacht.? Sagte er sanft, strich mir ein paar Haare von der Stirn und küsste sie. Ich machte die Augen auf. ?Wofür?? fragte ich. Er zuckte mit den Schultern, drehte sich um und schlief. Ich machte das gleiche. Als ich aufwachte, umhüllte mich wärme. Ich schlug die Augen auf. Mein Kopf lag auf Itachis Schulter, und er hielt meine Hand in seinen Händen. Hidan krümmte sich vor Lachen und weckte so auch Itachi auf. Er lächelte mich an. ?Guten Morgen.? Sagte er. Ich wurde leicht rot. ?Morgen.?

Murmelte ich. Hidan guckte erstaunt. 'Seid ihr zusammen oder was?' fragte er entsetzt. Itachi langsam den Kopf. Ich stand auf streckte mich und ging ins Bad. Ich zog mich an und ging wieder raus. Die beiden hatten sich in der Zeit schon umgezogen. 'Kommst du mit essen?' fragte Itachi. Ich nickte und wir gingen los. Dann kam Minako uns entgegen. Ich verdrehte die Augen. 'Kann ich kurz unter vier Augen mit dir reden süßer?' fragte sie Itachi. Dieser blieb stehen und schaute mich an. Ich lächelte und ging schon mal rein. Ich kochte vor Wut und bemühte mich nicht diese zu verstecken. 'Guten Morgen.' Trällerte Tobi fröhlich. Ich guckte in nur finster an und schnitt grob mein Brötchen auseinander und schmiss eine Scheibe Käse drauf und kaute wild darauf rum. 'Was ist denn los?' fragte mich Sasori. Ich schluckte mein Brötchen runter. 'Hier ist jemand, zwar nicht in dem Raum aber allgemein hier, der unerwünscht ist.' Zischte ich. Die anderen bekamen ein wenig Angst und nahmen Abstand von mir. Dann ging ich raus und sah wie Minako Itachi küsste. Ich sah auch dass er sich wehrte. Dann ging ich zu Minako und schlug sie von Itachi weg. Sie knallte hart auf die Erde.

Kapitel 4

Kapitel 4:

„Ai, es ist nicht?“ stammelte Itachi. „Ich weiß.“ Sagte ich beruhigend zu ihm. „Was hast du hässlich kleines Ding denn?“ schrie Minako mich an. „Lass ihn in Ruhe.“ Sagte ich ruhig. Sie stand auf und schlug mich. Ich knallte durch eine Wand durch. Ich stand auf, schmiss sie aus dem Fenster und sprang hinterher. „Du willst spielen?“ fragte ich sie und tritt ihr ins Gesicht. Sie lachte. „Du kannst mein Spiel nicht gewinnen kleine.“ Sagte sie lachend. Dann kamen alle Akatsuki Mitglieder zu uns. „Lasst das.“ Sagte Pain. Ich drehte mich um und bekam einen Schlag in den Nacken. Ich drehte mich um und schleuderte sie gegen einen Baum. Sie keuchte jetzt schon. Dann stand sie Blitzschnell hinter mir und rammte mir einen Kunai in den Rücken. Ich spuckte Blut. Dann zog ich ihn raus und streifte ihren Arm mit ihm. „Hört jetzt auf!“ schrie Pain, doch wir machten keine Anstalten dazu. Sie lief auf mich zu und wir lieferten uns einen harten Taijutsu Kampf. Dann formte sie ein Paar Fingerzeichen. Ein Mal auf ihrem Bauch fing an zu leuchten. Es kam ein blauer Bijū heraus. Es war Nibi (Matatabi). Er ähnelt einer großen Raubkatze. Er besteht komplett aus blauem Chakra. Sie lief auf mich zu und traf mich mit seinen Krallen. Ich wurde sofort bewusstlos, ich spürte nur noch, wie mein Herz immer langsamer schlug. Bin ich jetzt tot?

Kapitel 5

Kapitel 5.

Plötzlich sah ich vor mir meine Familie. Meine Mutter, mein Vater, mein Bruder und meine Schwester. Sie standen Hand in Hand da und lächelte mich an. Ich streckte meine Hand aus und wollte auf sie zu gehen. ?Nein.? Sagte meine Mutter. ?Die Zeit ist noch nicht reif.? Sagte mein Vater. ?Komm zu uns, wenn du bereit bist. Du hast noch jemanden dort, wo wir dich jetzt hinschicken, der dich braucht. Sei für ihn da.? Sagte meine Mutter. Dann lösten sie sich auf. ?Ai? Ai?? hörte ich eine hysterische Stimme. Nein mehrere Stimmen. Kisame, Kunai und Itachi. Mein Rücken tat höllisch weh. ?Ist sie tot?? fragte Deidara. ?Ich weiß es nicht.? Sagte Konan schluchzend. Ich würde so gerne jetzt ihre Hand nehmen und sagen alles wird gut. Ich spürte etwas Warmes auf meinem Gesicht. Regnet es, oder sind es Tränen? ?Itachi alles wird gut!/? hörte ich Pain sagen. Dann kam ein lauter Knall. ?Wenn sie stirbt, werde ich mir das nie verzeihen!/? schrie Itachi. Dann kam noch ein Knall. ?Was ist mit dir los?? fragte Hidan. ?Ich liebe sie man, Okay?? schrie Itachi wieder. ?Dann sei jetzt für sie da, uns zerschmetter hier nicht alle Bäume!/? schrie Sasori. Dann hörte ich Schritte näher kommen. Jemand hob mich hoch, und wieder war ich weg. Ich hörte nichts. War das eben ein Traum? Eine Vision, oder war s echt? Dann höre ich wieder etwas. ?Wenn sie mich nicht liebt, was ich vermute, bin ich trotzdem für sie da. Wenn sie es will. Wenn sie es nicht will. Werde ich ihr trotzdem immer helfen. Wenn sie mich hasst, würde ich trotzdem für sie sterben.? Sagte Itachi. ?Seit wann kannst du so fühlen?? fragte Kisame. ?Seit ich sie zum ersten Mal gesehen habe.? Sagte Itachi. Ich wollte etwas antworten, aber ich konnte nicht. Dann hörte ich wieder nichts. ?Du liebst sie wirklich?? hörte ich wieder jemanden sagen. Es war Konan. ?Ja.? Sagte Itachi wieder. ?Was liebst du an ihr?? fragte sie weiter. ?Als erstes habe ich mich in ihr Aussehen verliebt. Dann in ihre Stimme. Dann in ihre Art und dann in ihren Duft und in ihre Laune am Morgen.? Sagte er. ?Warum sagst du ihr es nicht?? fragte Konan wieder. ?Ich ich habe sowas noch nie gemacht. Ich weiß ja auch überhaupt nicht ob sie das Gleiche empfindet.? Murmelte er. ?Sag s ihr an einem passendem Zeitpunkt, okay?? sagte Konan. Itachi antwortete lange nicht. ?Ja.? Flüsterte er dann leise. Dann hörte und fühlte ich lange Zeit nichts. Meint Itachi mich mit den ganzen Sachen? Am liebsten würde ich ihn jetzt in den Arm nehmen und sagen dass ich ihn liebe Plötzlich umschloss mich eine angenehme Wärme. Ich wollte die Augen öffnen, doch es klappt noch nicht. Ich spürte vier Personen. Pain, Konan, Kisame und Itachi. ?Hoffentlich wacht sie bald auf.? Sagte Kisame. Ich wollte jetzt aufstehen und sagen: hey, mir geht s gut. Ich bin wach, macht euch keine Sorgen mehr. Aber ich schaffte es nicht. Doch dann klappte etwas. Ich konnte meine Augen öffnen. Erst jetzt spürte ich einen unerträglichen Schmerz am Rücken, schrie und krümmte mich, langsam und leise. ?Hey, alles ist gut.? Sagte Konan und streichelte über meinen Kopf. ?Endlich bist du wach! Tu uns das nie wieder an!/? sagte Itachi und umarmte mich. Er ließ mich langsam wieder ins Bett sinken. ?Was ist mit Minako?? wollte ich sofort wissen.

Kapitel 6

Kapitel 6

Wir haben den Biju von ihrem Körper getrennt. Sie ist jetzt tot. Sagte Pain. Ich nickte. Wie geht es dir? fragte mich Kisame. Gut. Log ich. Kurenai schaute mich durchdringend an. Du müsstest tot sein. Murmelte sie. Ich nickte. War ich auch kurz oder? fragte ich. Alle nickten. Dein Rücken tut weh, oder? fragte mich Pain. Ich nickte. Dann wurde wieder alles schwarz und ich viel wieder in einen Traum. Es regnete. Itachi stand vor Kisame. Ich weiß nicht genau, aber es sieht aus, als ob du weinst Itachi. Sagte Kisame. Keine Antwort. Wieso? fragte Kisame. Ai. Murmelte er. Liebe ist doch schön, warum weinst du? fragte Kisame. Itachi drehte sich zu ihm um. Wer sagt dass es keine Freudentränen sind? fragte Itachi ruhig und mit leicht zittriger Stimme. Sind sie? fragte Kisame stirnrunzelnd. Lange Stille. Itachi atmete lauter. Nein. Liebe ist schön wenn sie erwidert wird. Sagte Itachi und ging langsam rein. Plötzlich tat mein ganzer Körper weh. Ich konnte nicht schreien. Ich riss die Augen auf und sah in 4 besorgte Gesichter. Ich atmete schwer. Ich bekam wieder keine Luft. Alles okay? fragte mich Konan. Ich konnte nicht antworten und deutete auf meinen Hals. Sie bekommt keine Luft! sagte Kisame. Itachi sah mich erschrocken an. Pain formte ein paar Fingerzeichen und ich bekam irgendwie wieder Luft. Ich atmete schwer und ließ mich in mein Kissen sinken. Alles okay? fragte mich Konan noch einmal. Ich nickte. Ich setzte mich auf und Konan stieß mich ins Kissen zurück. Bleib gefälligst liegen ja! schrie sie mich an. Ich lächelte und setzte mich auf. Schon okay, mir geht gut. Versicherte ich ihr. Sie schaute mich besorgt an. Ich guckte durch den Raum und sah neben dem Bett einen Schrank. Also gut mein erster Aufstehversuch. Ich hielt mit einer Hand den Schrank. Plötzlich stand blitzschnell Itachi neben mir und stützte mich. Ich darf doch, oder? fragte er lächelnd. Ich erkannte Schmerz in seinem Gesicht. Ich nickte. Ich versuchte aufzustehen, was leider nicht klappte. Ich fiel aufs Bett und zog Itachi hinterher. Er lag über mir und schaute mir tief in die Augen. Ich wurde sicher rot. Er kam mir langsam immer näher. Doch bevor sich unsere Lippen berührten schloss er die Augen. Noch bevor ich etwas tun konnte, sprang er auf und ging aus dem Raum. Ich lag dann da. Völlig verwirrt. Ich setzte mich auf und guckte auf die Tür. Vielleicht würde er ja gleich wieder kommen. Nein. Das kann nicht sein. Kisame seufzte einmal. Dann stand ich auf. Bleib sitzen. Sagte Pain ruhig. Lass mich doch. Zischte ich und ging aus dem Raum nach draußen. Ich stützte mich an den Wänden und ging so langsam zum Ausgang. Ich begegnete Deidara auf dem Weg. Ai, geht es dir wieder besser? fragte er freundlich. Nein, schlechter, hast du Itachi gesehen? fragte ich. Er guckte etwas verwirrt. Er ist gerade trainieren gegangen. Sagte er völlig verdattert und schaute mir hinterher wie ich aus dem Akatsuki Gebäude verschwand. Ich sah am Himmel ein paar Raben fliegen und näherte mich ihnen langsam. Auf einer kleinen Lichtung sah ich Itachi. Er probierte ein paar Jutsus und ließ sich dann auf die Erde sinken. Er schaute zum Himmel. Schon Traurig zu wissen, dass etwas nicht mit ihm stimmt. Ich humpelte zurück und ging ins Zimmer. Hidan saß auf seinem Bett und polierte seine Sense. Da es dir wieder besser geht, kann ich ja wieder gemein sein, ne Bit**? fragte er mich schief grinsen. Ich guckte ihn nicht an, öffnete das Fenster und

sprang aufs Dach. 'Was n mit dir los??' fragte er etwas ernster und kam zum Fenster. Ich knallte es zu
ließ den Tränen freien Lauf.

Kapitel 7

Kapitel 7.

Plötzlich hörte ich ein Geräusch. Ich wusch schnell die Tränen weg und tat so als würde ich den Himmel beobachten. Dann spürte ich eine angenehme Wärme an meiner Rechten Seite. Ich schaute in das Gesicht von Itachi, der in den Himmel schaute. Dann trafen sich unsere Blicke. ?Du hast geweint.? Sagte er. Ich nickte und schaute auf den Boden. ?Was ist los?? fragte er besorgt. ?Egal.? Murmelte ich. Er wendete seinen Blick von mir ab. ?Ich liebe dich.? Sagte ich mit zittriger Stimme und schaute ihn an. Er schaute erstaunt zurück. ?Sicher?? fragte er immer noch erstaunt. Ich schaute traurig in den Himmel. Dann kullerte mir eine Träne über die Wange. ?Sicher.? Sagte ich leise. ?Wein nicht.? Sagte er und strich mir die Träne weg. Ich schaute ihn an und er legte sanft seine Lippen auf meine. Ich guckte ihn erschrocken an. Er lächelte schief. ?Ich dich auch.? Sagte er sanft. Ich klatschte ihm eine und küsste ihn. Er guckte verwirrt. ?Wieso hast du mir das nicht eher gesagt!?! schrie ich ihn an. Er lächelte wieder.

-Ende-

So, ich hoffe euch hat s gefallen! Ich möchte wie erwähnt, ein Feedback haben, damit ich weiß, was ich besser machen kann. Als nächstes Reisen wir entweder zurück nach Konoha und machen Eine Shikamaru Lovestory, oder nach Sunagakure und machen eine Gaara Lovestory Lasst euch überraschen:)

L.g. Eure Kakashiinlovexx